

## GRÜNE BESCHAFFUNG

- Hiermit melde ich mich an zur o.g. DIHK-Fachkonferenz am 16. Juni 2010 im Haus der Deutschen Wirtschaft, Breite Straße 29, 10178 Berlin.

Titel | Name | Vorname

Firma | Organisation | Institution

Straße | Hausnummer

Postleitzahl | Ort

Telefon

Telefax

E-Mail-Adresse (bitte unbedingt angeben)

- \* Wichtig:** Bitte übermitteln Sie uns Ihre E-Mail-Adresse zur Teilnahme an dieser Veranstaltung – Sie erhalten dann zeitnah einen Internet-Link, über den Sie sich selbst ein Einlassticket für das Barcode-Lesegerät am Eingang ausdrucken können. Bitte bringen Sie das ausgedruckte Einlassticket zur Veranstaltung mit.

Ort | Datum | Unterschrift

- Ihre Faxanmeldung bitte bis zum 04.06.2010 an 030/20 30 85 27 05 oder per E-Mail an [kascheike.ludmilla@dihk.de](mailto:kascheike.ludmilla@dihk.de)

## VERANSTALTER

DIHK | Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V.  
Haus der Deutschen Wirtschaft | Breite Straße 29 | 10178 Berlin  
Telefon: 030 - 20308-0 | Internet: [www.dihk.de](http://www.dihk.de)



### Der DIHK im Haus der Deutschen Wirtschaft in Berlin. So finden Sie uns:

Vom **Flughafen Tegel** nehmen Sie den Express-Bus TXL bis zur Haltestelle „Staatsoper“ und gehen dann zu Fuß über den Schlossplatz bis Breite Straße 29 (gut 5 Minuten – bei flottem Gang). Alternativ fahren Sie eine Station weiter bis „Spandauer Straße/Marienkirche“, steigen dort in den Bus M 48 (Richtung Zehlendorf, Busseallee) um und fahren bis „Fischerinsel“.

Vom **Flughafen Schönefeld** nehmen Sie den Express-Bus TXL bis zur Haltestelle „Staatsoper“ und gehen dann zu Fuß über den Schlossplatz bis Breite Straße 29 (gut 5 Minuten – bei flottem Gang). Alternativ fahren Sie eine Station weiter bis „Spandauer Straße/Marienkirche“, steigen dort in den Bus M 48 (Richtung Zehlendorf, Busseallee) um und fahren bis „Fischerinsel“.

Reisen Sie **mit der Bahn** an, empfehlen wir den Ausstieg am Berliner „Hauptbahnhof“, dort umsteigen in den Bus 147 (Richtung U-Bahnhof Märkisches Museum) und bis „Neumannsgasse“ fahren. Wenn Sie am „Ostbahnhof“ ankommen, nehmen Sie den Bus 248 (Richtung Südkreuz) und fahren bis Haltestelle „Fischerinsel“. Alternativ steigen Sie am Haupt- oder Ostbahnhof in eine beliebige S-Bahn Fahrtrichtung „Alexanderplatz“, dann weiter wie oben beschrieben.

Viele Wege führen zu uns. Auf der Webseite der Berliner Verkehrsbetriebe ([www.bvg.de](http://www.bvg.de)) können Sie sich unter der Rubrik Fahrplanauskunft die für Sie jeweils beste Verbindung anzeigen lassen.

# Fachkonferenz Grüne Beschaffung

Handlungsfelder  
und politische Rahmenbedingungen

Mittwoch, 16. Juni 2010, 10:00 – 16:00 Uhr  
Haus der Deutschen Wirtschaft  
Breite Straße 29, 10178 Berlin



Das Beschaffungsvolumen staatlicher Stellen von jährlich etwa 300 Milliarden Euro ist nicht nur für Deutschlands klimapolitische Ziele von zentraler Bedeutung, sondern birgt auch große wirtschaftliche Potenziale für deutsche Unternehmen: Ein ökologisches Beschaffungsprofil der öffentlichen Hand beschleunigt die Markteinführung innovativer Technologien und stärkt damit die Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen auf den Zukunftsmärkten der Umwelttechnologie im In- und Ausland.

Auch Privatunternehmen überdenken angesichts steigender Energiekosten ihre Einkaufspraxis, die oftmals allein auf den günstigsten Anschaffungspreis zielt, nicht jedoch auf die Betriebskosten. Eine „grüne Einkaufspolitik“ kann für Unternehmen oftmals schon mittelfristig eine Kostenersparnis bewirken, wenn für den Produkteinkauf neben den Anschaffungskosten die Betriebskosten des gesamten Lebenszyklus einbezogen werden.



DIE BMU  
KLIMASCHUTZ-  
INITIATIVE



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Technologie



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und Reaktorsicherheit

Diese Veranstaltung wird im Rahmen der Partnerschaft für Klimaschutz, Energieeffizienz und Innovation zwischen der Bundesregierung und dem DIHK gefördert.

# FACHKONFERENZ | GRÜNE BESCHAFFUNG

Derzeit überarbeiten Bund, Länder und Kommunen die Rechtsgrundlagen und spezifischen Verfahrensabläufe der öffentlichen Auftragsvergabe. Zwar ist mit der 2009 in Kraft getretenen Novellierung des Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) die Berücksichtigung umweltbezogener Kriterien im Vergabeverfahren grundsätzlich möglich, doch besteht in vielen Behörden noch Unklarheit, wie öffentliche Ausschreibungsprozesse im Hinblick auf ihr neues ökologisches Anforderungsprofil konkret zu gestalten sind.

Der Umsetzungsprozess einer zunehmend ökologischen öffentlichen Beschaffung befindet sich in einer entscheidenden Phase für Unternehmen der deutschen Wirtschaft, die sich um öffentliche Aufträge bemühen: Nur wenn die Ausgestaltung konkreter Vergabekriterien und innerbetrieblichen Beschaffungsleitlinien systematisch geschieht, können Unternehmen ausreichende Kompetenzen behalten, um an einer Vielzahl von Vergabeverfahren teilnehmen zu können.



## PROGRAMM

- **9:30 Uhr | Registrierung der Konferenzteilnehmer**
- **10:00 Uhr | Begrüßung**  
**Dr. Martin Wansleben, DIHK, Hauptgeschäftsführer**  
  
**Grüne öffentliche Beschaffung: Gesetzliche Rahmenbedingungen und politische Strategien**
- **10:10 – 11:40 Uhr | Podiumsdiskussion**  
**„Grüne öffentliche Beschaffung: Gesetzliche Rahmenbedingungen und wirtschaftliche Impulse“**  
Eröffnungsvortrag „Glaubwürdig, wirtschaftlich, zukunftsfähig. Eine moderne Beschaffungspolitik muss nachhaltig sein.“  
**Marlehn Thieme**, Mitglied des Rates für Nachhaltige Entwicklung  
**Stefan Calvi**, PricewaterhouseCoopers AG, Sustainable Business Solutions Advisory  
**Klaus-Peter Tiedtke**, Leiter Beschaffungsamt des Bundesinnenministeriums  
**Prof. Achim Wambach**, Ph.D., Universität zu Köln, Staatswissenschaftliches Seminar  
**Moderation: Susanne Bergius**, Fachjournalistin und Moderatorin für nachhaltiges Wirtschaften

- **11:40 – 12:10 Uhr | Kaffeepause**  
  
**Fachforen: Handlungsfelder Grüner Beschaffung**
- **12:10 – 13:30 Uhr | Fachforum A: Grüne Beschaffung von Strom und Wärme**  
**Ulrich Meyer**, Lichtblick AG, Leiter Sondervertragskunden  
**Dr.-Ing. Anke Tuschek**, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft, Mitglied der Hauptgeschäftsführung  
**Monika Dreekmann**, Kubus Kommunalberatung GmbH  
**Moderation: Vanessa Hübner**, Berliner Energieagentur, Buy Smart
- **12:10 – 13:30 Uhr | Fachforum B: Nachhaltige Mobilität: Fuhrpark und Mobilitätskonzepte**  
**Dr. Winfried Häser**, Deutsche Post AG, Vice President Umweltstrategie und -politik  
**Robert Henrich**, car2go GmbH, Geschäftsführer  
**Dr. Michael Niedenthal**, Verband der Automobilindustrie, Leiter Abteilung Verkehr  
**Moderation: Dr. Hermann Hübels**, DIHK, Referatsleiter Gesamtkoordination, Energiemanagement, Umweltmanagement
- **13:30 – 14:30 Uhr | Mittagsimbiss | Foyer**

- **14:30 – 15:50 Uhr | Fachforum C: IKT-Beschaffung: „Green IT“**  
**Dr. Reiner Henseler**, Bundesverwaltungsamt, Bundesstelle für Informationstechnik  
**Dr. Frank Lampe**, Marketing Director, IGEL Technology GmbH  
**Frank Schreiber-Handschug**, Deutscher Sparkassen- und Giroverband, Referatsleiter  
**Moderation: Florian König**, Green IT Beratungsbüro beim BITKOM
- **14:30 – 15:50 Uhr | Fachforum D: Energieeffiziente Beleuchtung für Industrie und Kommunen**  
**Jürgen Messmer**, Chartline E + F Konzepte GmbH  
**Kai Nitschke**, Philips Lighting, Green Switch Manager  
**Joachim Tollkamp**, Stadtwerke Herne AG, Abteilung Planung, Neubau, Instandhaltung und Wartung Straßenbeleuchtung  
**Moderation: Annette Karstedt-Meierrieks**, Referatsleiterin Wirtschaftsverwaltungsrecht, Öffentliches Auftragswesen, Datenschutzrecht
- **15:50 Uhr | Europäische Rahmenbedingungen für grüne Beschaffungen**  
**Prof. Dr. Stephan Wernicke**, DIHK, Bereichsleiter Recht
- **16:00 Uhr Ende der Veranstaltung**

